

ASG-Fellowship

Die vier Stipendiaten präsentierten **ihre Forschungsarbeiten** in Baden-Baden

BADEN-BADEN [bk] Im Vorfeld ihrer Reise präsentierten die diesjährigen ASG Fellows ihre wissenschaftlichen Arbeiten auf der 63. Jahrestagung der VSOU.

Mit dem ASG Fellowship wurden in diesem Jahr PD Dr. Christoph Zilkens (Düsseldorf), PD Dr. Philipp Funovics (Wien), Dr. Hermes Miozzari (Genf) und PD Dr. Marcus Egermann (Heidelberg) ausgezeichnet. Im Zentrum des Stipendiums steht eine sechswöchige Reise zu wissenschaftlichen und klinischen Zentren in England, Kanada und den USA sowie der Besuch des Jahrestreffen der American Orthopaedic Association (AOA).

Das Fellowship ist eine der höchsten Auszeichnungen der deutschsprachigen orthopädischen Fachgesellschaften und wird bereits seit 1979 verliehen. Getragen wird es von der Deutschen und der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie sowie der Schweizerischen Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie.



Hermes Miozzari, Philipp Funovics, Anke Eckardt (Mitglied der Stipendiatenkommission und Vorsitzende der ASG-Sitzung), Marcus Egermann und Christoph Zilkens (v. l.).

Alle zwei Jahre reisen ein Schweizer, ein Österreicher und zwei Deutsche in orthopädische Zentren der angloamerikanischen Länder, um sich mit den Kollegen über ihren Fachbereich auszutauschen, die eigene Arbeit zu präsentieren und

persönliche Kontakte zu knüpfen. Das Stipendium wird im jährlichen Wechsel mit der AOA vergeben – die angloamerikanischen Stipendiaten besuchen in jedem zweiten Jahr orthopädische Zentren im deutschsprachigen Raum. ■